

2018

HANSAINVEST LUX UMBRELLA
Jahresbericht per 30. September 2018
R.C.S. K 952

**Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger
Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame
Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung
in der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP)**

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND	Seite	5
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	6
Vermögensaufstellung HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND	Seite	7
Zu- und Abgänge HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND	Seite	10
Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2018	Seite	11
Prüfungsvermerk	Seite	15
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	17

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND investiert an den internationalen Rentenmärkten und bevorzugt überwiegend den mittleren Laufzeitbereich. Der Fonds stellt in Aussicht, auf Dauer von den Renditeunterschieden der Fremdwährungszinsmärkte zu profitieren. Ferner werden Wandelanleihen über den Aramea Balanced Convertible Fonds gehalten. Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Bonitätsprognose des Anleiheemittenten ermöglichen sollte. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechende Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert.

Das Basisinvestment im HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND sind weiterhin hochwertige Staatsanleihen und Emissionen supranationaler Institutionen. Fälligkeiten wurden vorwiegend in diesem Segment angelegt. Der Rentenbestand weist zum Berichtsstichtag ein Durchschnittsrating von AA- aus.

Portfoliostruktur

Die globalen Rentenmärkte standen im Berichtszeitraum zunächst ganz im Zeichen des Zinserhöhungszyklus der amerikanischen Notenbank (Fed). Die Fed erhöhte den Leitzins viermal von 1,25 auf 2,25. Die Rendite zehnjähriger Staatsanleihen stieg in diesem Zeitraum von 2,33% auf 3,06%.

Positiven Wirtschaftsdaten aus der Eurozone und die Erwartung der Marktteilnehmer über das Auslaufen des QE der EZB zum Jahresende 2018 führte zu einer Aufwertung des Euro gegenüber den meisten Weltwährungen. So wertete der Euro gegenüber dem US-Dollar von 1,1814 Anfang Oktober 2017 auf über 1,24 bis zum Ende des ersten Quartals 2018 auf.

Dieses positive Marktumfeld trübte sich zu Beginn des zweiten Quartals 2018 stark ein. Ursächlich hierfür waren schwache Wirtschaftsdaten aus der Eurozone gepaart mit geopolitischen Unsicherheiten des Handelskonflikts zwischen den USA und China und zuletzt Risiken der italienischen Regierungsbildung. Das dritte Quartal wurde durch die Auseinandersetzungen zwischen der EU und der italienischen Regierung über den italienischen Haushalt dominiert. Dies führte zu rückläufigen Renditen und einer Ausweitung der Risikoaufschläge. Der Euro wertete in diesem Umfeld auf 1,1345 gegenüber dem US-Dollar ab.

Emerging Market Währungen wurden von den Unsicherheiten durch den Handelskrieg und den Zinserhöhungen der Fed besonders stark getroffen.

Im Berichtszeitraum wurde mit Zunahme der Unsicherheiten die US-Dollar Quote sukzessive zu Lasten von Emerging Market Währungen erhöht. Aufgrund der stockenden Verhandlungen zwischen der EU und UK ist der Fonds in Britischen Pfund gegenüber der Benchmark untergewichtet. Chinesischer Yuan und brasilianische Real wurden bis zum Stichtag vollständig abgebaut. Die Satelliten wie mexikanischer Peso, türkischer Lira und russischer Rubel wurden weiter reduziert und machen nur noch einen geringe Allokation aus.

Im Berichtszeitraum (1. Oktober 2017 bis 30. September 2018) erzielte der HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND einen Verlust nach Kosten von -1,96 %. Der Vergleichsindex ICE BofAML Developed Markets Sovereign Bond Index erwirtschaftete im Berichtszeitraum einen Gewinn von 0,22%.

Risikoanalyse

Die Volatilität (260 Tage) des Sondervermögens betrug 4,46% zum Berichtszeitpunkt.

Adressausfallrisiken:

Die Ausfallrisiken der verzinslichen Wertpapieren sind mit gering einzustufen. Das Durchschnittsrating des Rentenbestands lag bei AA- zum Berichtszeitpunkt.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Sondervermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere und der offenen Fremdwährungsquote. Des Weiteren auch durch geopolitische Risiken und deren Auswirkungen auf das Portfolio.

Währungsrisiken:

Im Sondervermögen HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND bestanden im gesamten Berichtszeitraum Währungsrisiken.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement für den HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND ist weiterhin an die Signal Iduna Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST. Neben Herrn Essmann, der den HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND seit dem Jahr 2014 hauptverantwortlich betreut, ist Herr Bender als sein Stellvertreter tätig.

Grevenmacher, im November 2018

Der Verwaltungsrat der HANSAINVEST LUX S.A.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Jahresbericht
1. Oktober 2017 - 30. September 2018

**Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.
Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:**

WP-Kenn-Nr.:	971151
ISIN-Code:	LU0012050133
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,50 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,82 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	47,41 %
Deutschland	17,03 %
Vereinigtes Königreich	6,57 %
Italien	6,10 %
Niederlande	5,41 %
Supranationale Institutionen	3,43 %
Belgien	2,09 %
Israel	2,01 %
Türkei	1,61 %
Neuseeland	1,21 %
Mexiko	0,88 %
Wertpapiervermögen	93,75 %
Bankguthaben	5,71 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,54 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Staatsanleihen	41,75 %
Banken	10,05 %
Investmentfondsanteile	7,48 %
Software & Dienste	5,59 %
Investitionsgüter	5,09 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,12 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,45 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,43 %
Sonstiges	3,43 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,26 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,45 %
Groß- und Einzelhandel	1,69 %
Versorgungsbetriebe	1,29 %
Automobile & Komponenten	0,67 %
Wertpapiervermögen	93,75 %
Bankguthaben	5,71 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,54 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2016	30,36	313.433	-27.144,20	96,87
30.09.2017	27,75	292.367	-2.048,49	94,91
30.09.2018	25,21	270.963	-2.018,03	93,05

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 30. September 2018

	EUR
Wertpapiervermögen	23.639.929,53
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 24.314.199,31)	
Bankguthaben	1.439.705,83
Zinsforderungen	175.720,37
	25.255.355,73
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-4.678,65
Sonstige Passiva ¹⁾	-38.543,48
	-43.222,13
Netto-Teilfondsvermögen	25.212.133,60
Umlaufende Anteile	270.963,162
Anteilwert	93,05 EUR

¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsgebühren und Prüfungskosten.

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2017 bis zum 30. September 2018

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	27.748.432,99
Ordentlicher Nettoertrag	374.207,76
Ertrags- und Aufwandsausgleich	9.842,53
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	10.030,90
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-2.028.057,00
Realisierte Gewinne	164.972,66
Realisierte Verluste	-512.018,83
Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne	-205.645,67
Nettoveränderung nicht realisierte Verluste	-349.631,74
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	25.212.133,60

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	292.366,762
Ausgegebene Anteile	110,000
Zurückgenommene Anteile	-21.513,600
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	270.963,162

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2017 bis zum 30. September 2018

EUR

Erträge	
Erträge aus Investmentanteilen	40,80
Zinsen auf Anleihen	675.817,05
Bankzinsen	48.490,77
Bestandsprovisionen	5.371,53
Ertragsausgleich	-18.117,72
Erträge insgesamt	711.602,43
Aufwendungen	
Zinsaufwendungen	-1.432,90
Verwaltungsvergütung und Fondsmanagementgebühr	-254.961,50
Verwahrstellenvergütung	-15.585,62
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-25.082,87
Taxe d'abonnement	-12.771,43
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-18.774,32
Register- und Transferstellenvergütung	-4.666,78
Staatliche Gebühren	-8.081,90
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-4.312,54
Aufwandsausgleich	8.275,19
Aufwendungen insgesamt	-337.394,67
Ordentlicher Nettoertrag	374.207,76
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	2.374,60
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾	1,33

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Zahlstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
DE0001102457	0,250% Bundesrepublik Deutschland v.18(2028)	500.000	0	500.000	97,3010	486.505,00	1,93
DE000A1RQCP0	0,250% Hessen v.15(2025)	0	0	1.000.000	98,5640	985.640,00	3,91
XS1379182006	1,500% HSBC Holdings Plc. Reg.S. v.16(2022)	0	0	1.000.000	103,0296	1.030.296,00	4,09
XS1551294256	1,500% Israel EMTN v.17(2027)	0	0	500.000	101,4200	507.100,00	2,01
IT0005250946	0,350% Italien v.17(2020)	800.000	0	800.000	99,2910	794.328,00	3,15
IT0005325946	0,950% Italien v.18(2023)	200.000	0	200.000	96,0590	192.118,00	0,76
XS0520938647	6,000% Norddte. Landesbank EMTN IS v.10(2020)	0	0	500.000	103,1620	515.810,00	2,05
						4.511.797,00	17,90
GBP							
BE6295393936	2,250% Anheuser-Busch InBev S.A./NV Reg.S. EMTN v.17(2029)	0	0	500.000	93,9200	527.640,45	2,09
XS1269175466	3,050% Apple Inc. v.15(2029)	0	0	500.000	106,7940	599.966,29	2,38
GB00BDRHNP05	1,250% Großbritannien v.17(2027)	175.000	0	175.000	97,9070	192.513,76	0,76
						1.320.120,50	5,23
MXN							
XS1839767297	8,000% International Bank for Reconstruction & Development EMTN v.18(2021)	5.000.000	0	5.000.000	100,3660	228.684,57	0,91
MX0MGO0000V0	5,000% Mexiko v.14(2019)	0	10.000.000	5.000.000	96,9210	220.835,12	0,88
						449.519,69	1,79
RUB							
XS1333828280	8,750% International Finance Corporation v.15(2018)	0	20.000.000	40.000.000	100,3200	522.882,63	2,07
						522.882,63	2,07
TRY							
XS1590563505	10,750% International Finance Corporation v.17(2020)	0	0	1.000.000	79,7750	114.220,47	0,45
						114.220,47	0,45
USD							
USU31436AH86	4,500% Fresenius US Finance II Inc. Reg.S. v.15(2023)	0	0	1.000.000	101,0000	865.022,27	3,43
US36962G4Y78	4,625% General Electric Co. v.11(2021)	500.000	0	500.000	103,1090	441.542,48	1,75
USG4639DVV48	4,125% HSBC Bank Plc. Reg.S. v.10(2020)	0	0	500.000	101,4300	434.352,52	1,72
XS1110434856	2,375% Nordrhein-Westfalen v.14(2021)	0	0	500.000	97,7310	418.512,33	1,66
US900123BY51	5,125% Türkei v.11(2022)	0	0	500.000	95,0000	406.817,40	1,61

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
USD (Fortsetzung)							
US912810QX90	2,750% Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2042)	0	0	2.000.000	92,7920	1.589.448,44	6,30
US912828M805	2,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.15(2022)	500.000	0	500.000	96,3040	412.401,52	1,64
US912828P790	1,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.16(2023)	0	0	1.000.000	94,0078	805.137,14	3,19
US912828P469	1,625% Vereinigte Staaten von Amerika v.16(2026)	0	0	2.000.000	90,7422	1.554.336,90	6,17
US9128284Q05	2,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.18(2020)	1.200.000	0	1.200.000	99,5156	1.022.771,07	4,06
US9128284V99	2,875% Vereinigte Staaten von Amerika v.18(2028)	750.000	0	750.000	98,4531	632.407,02	2,51
						8.582.749,09	34,04
Börsengehandelte Wertpapiere						15.501.289,38	61,48
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
XS1373987707	1,875% LYB International Finance v.16(2022)	0	0	1.000.000	103,7580	1.037.580,00	4,12
XS1801129286	2,125% Mylan Inc. v.18(2025)	200.000	0	200.000	98,6860	197.372,00	0,78
						1.234.952,00	4,90
NZD							
NZGOVDT433C9	3,500% Neuseeland v.15(2033)	0	0	500.000	107,4810	305.153,03	1,21
						305.153,03	1,21
USD							
US037833AZ38	2,500% Apple Inc. Reg.S. v.15(2025)	0	0	1.000.000	94,6160	810.346,01	3,21
USU07264AF85	3,000% Bayer US Finance LLC Reg.S. v.14(2021)	500.000	0	500.000	98,0570	419.908,36	1,67
US14912L5F48	2,850% Caterpillar Fin. Services Corporation v.12(2022)	0	0	1.000.000	98,3560	842.377,53	3,34
US29278GAB41	2,875% Enel Finance International NV 144A v.17(2022)	400.000	0	400.000	95,2240	326.221,31	1,29
US345397XK41	3,157% Ford Motor Credit Co LLC v.15(2020)	200.000	0	200.000	98,9480	169.489,55	0,67
US50077LAR78	3,375% Kraft Heinz Foods Co. v.18(2021)	400.000	0	400.000	100,1274	343.019,53	1,36
US67066GAE44	3,200% NVIDIA Corporation v.16(2026)	0	0	1.000.000	95,9130	821.454,27	3,26
US931427AA66	2,700% Walgreens Boots Alliance Inc. v.14(2019)	0	500.000	500.000	99,6660	426.798,56	1,69
						4.159.615,12	16,49
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						5.699.720,15	22,60
Anleihen						21.201.009,53	84,08

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Wandelanleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS0527624059	9,375% UniCredit International Bank S.A. Fix-to-float Perp.	0	0	500.000	110,4440	552.220,00	2,19
						552.220,00	2,19
Börsengehandelte Wertpapiere						552.220,00	2,19
Wandelanleihen						552.220,00	2,19
Investmentfondsanteile ²⁾							
Deutschland							
DE000A0M2JF6	Aramea Balanced Convertible	0	0	30.000	62,8900	1.886.700,00	7,48
						1.886.700,00	7,48
Investmentfondsanteile ²⁾						1.886.700,00	7,48
Wertpapiervermögen						23.639.929,53	93,75
Bankguthaben - Kontokorrent						1.439.705,83	5,71
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						132.498,24	0,54
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						25.212.133,60	100,00

Devisentermingeschäfte

Zum 30. September 2018 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Kontrahent	Währungsbetrag	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR/USD	DZ PRIVATBANK S.A.	600.000,00	510.879,61	2,03

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

HANSAINVEST LUX UMBRELLA – INTERBOND

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
BRL			
XS1014703851	10,500 % Europäische Investitionsbank EMTN v.14(2017)	0	2.000.000
CNH			
DE000A14J850	4,250 % Kreditanstalt für Wiederaufbau EMTN v.15(2018)	0	1.000.000
EUR			
FR0012517027	0,500 % Frankreich v.15(2025)	0	1.000.000
PTOTEYOE0007	3,850 % Portugal v.05(2021)	0	500.000
MXN			
MX0MGO0000T4	4,750 % Mexiko v.13(2018)	0	5.000.000
NZD			
XS0943420231	3,750 % KFW EMTN v.13(2018)	0	500.000
USD			
US03027XAK63	3,375 % American Tower Corporation v.16(2026)	0	500.000
XS1551001768	2,500 % BASF SE v.17(2022)	0	1.250.000
XS0880289292	4,625 % General Electric Co. EMTN v.13(2043)	0	500.000
XS0782720402	4,375 % Slowakei Reg.S. v.12(2022)	0	500.000
XS0916347759	3,750 % Türkiye Vakıflar Bankası T.A.O v.13(2018)	0	500.000

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2018 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8900
China Renminbi Offshore	CNH	1	8,0347
Japanischer Yen	JPY	1	132,2073
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,5254
Mexikanischer Peso	MXN	1	21,9442
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,7611
Norwegische Krone	NOK	1	9,5002
Russischer Rubel	RUB	1	76,7438
Schweizer Franken	CHF	1	1,1391
Südafrikanischer Rand	ZAR	1	16,4084
Türkische Lira	TRY	1	6,9843
US-Dollar	USD	1	1,1676

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2018

1.) ALLGEMEINES

Der Fonds HANSAINVEST LUX UMBRELLA („Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Die Anleger sind am Fonds durch Beteiligung an einem Teilfonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt. Das Verwaltungsverglement trat erstmals am 1. Dezember 1989 in Kraft. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsverglement wurde letztmalig am 13. Oktober 2016 geändert und im RESA veröffentlicht.

Die HANSAINVEST LUX S. A. ist eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 17, rue de Flaxweiler, L-6776 Grevenmacher. Sie wurde am 26. August 1988 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 23. November 1988 im Mémorial veröffentlicht. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft wurde letztmalig am 19. Dezember 2016 geändert und am 21. Dezember 2016 im Mémorial veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B-28.765 eingetragen. Das gezeichnete Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2017 auf 1.025.000,- Euro.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsverglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2018

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG DES INVESTMENTFONDS

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. bzw. 0,01% p.a. für die Fonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger ausgegeben werden. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt.

Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen, mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Es wird den Anteilinhabern empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2018

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Teilfondswährung}}{\text{Durchschnittliches Teilfondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstagliches NTFV)

Die TER gibt an, wie stark das Teilfondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Teilfonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Teilfondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhangige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebuhren und Steuern.

8.) ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisiko des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methode:

- **Commitment Approach:**
Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertaquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertaquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.
- **VaR-Ansatz:**
Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß in Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.
 - **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
 - **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis zum 30. September 2018 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Teilfonds HANSAINVEST LUX UMBRELLA - INTERBOND der Commitment Approach verwendet.

Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. September 2018

10.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

12.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft HANSAINVEST LUX S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an.

Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die HANSAINVEST LUX S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Auf die Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft findet das Vergütungssystem der HANSAINVEST LUX S.A. umfassende Anwendung. Die Verwaltungsräte der HANSAINVEST LUX S.A. erhalten keine Vergütungen.

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.hansainvest.com abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtvergütung der 6,4 Mitarbeiter der HANSAINVEST LUX S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2017 auf 750.690,91 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	634.156,80 EUR
Variable Vergütung:	116.534,11 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAW auswirkt:	528.425,71 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAW auswirkt:	222.265,20 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW und alternativen Investmentfonds, die von der HANSAINVEST LUX S.A. werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Die HANSAINVEST LUX S.A. unterliegt den für Verwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtlichen Vorschriften, daher wird mit dem Verwaltungsrat der HANSAINVEST LUX S.A. die Vergütungsrichtlinie jährlich erörtert.

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten sowohl in der Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

13.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die HANSAINVEST LUX S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

An die Anteilinhaber des
HANSAINVEST LUX UMBRELLA

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des HANSAINVEST LUX UMBRELLA und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 30. September 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. September 2018;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2018; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Prüfungsvermerk

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 10. Januar 2019

Björn Ebert

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2, rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST LUX S.A. R.C.S. Luxembourg B-28.765 17, rue de Flaxweiler L-6776 Grevenmacher
Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft	Frank Linker Martin Schulte Martina Theisen
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan) Verwaltungsratsvorsitzender:	Dr. Jörg W. Stotz <i>Geschäftsführer</i> HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH
Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:	Marc Drießen <i>Geschäftsführer</i> HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied:	Martin Schulte <i>Geschäftsführer</i> HANSAINVEST LUX S.A.
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahl- und Informationsstelle Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt am Main Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main
Vertriebs- und Informationsstelle Deutschland	HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH Kapstadtring 8 D-22297 Hamburg

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Fondsmanager

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
D-22297 Hamburg

Abschlussprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

